

Flecken LIEBENAU

Regierungsbezirk Hannover
Landkreis Nienburg/Weser

Bebauungsplan Nr. 5

„Am schwarzen Weg“

Flur 20
Maßstab 1:1000

Zeichenerklärung

Grenze des Plangebietes	
Vorhandene Eigentumsgrünze	
Geplante	
Aufzuhebende	
begrenzungs Straßenfluchtlinie	
Zwingende Baulinie	
Baugrenze	
Grenze der Wohngebiete	
Allgem. Wohngebiet	WA
Reines Wohngebiet	WR
Vorhandene Straßenflächen	
Geplante	
Überbaubare Grundstücksflächen	
Nicht überbaubare	
Grünflächen	
Kinderspielplatz	
Parkplätze	
Einstellplätze	
Garagen	
Offene Bauweise	0
Geschlossene Bauweise	9
Grundflächenzahl	GRZ
Geschoßflächenzahl	GFZ
Vorhandene Gebäude	
Abzubrechende	
Gepl. Gebäude, eingesch.	I
„ „ „ zweigesch.	II
Die Mittellinie der Gebäude gibt nachrichtlich die Firstrichtung an.	
Vorh. Kanalleitungen	

Übersichtsplan M. 1:25 000

Hinweis:

Für den Geltungsbereich ist eine Satzung
über besondere Anforderungen an die
Baugestaltung erlassen.

Text zum Bebauungsplan:

Die Beflächen im Plangebiet werden teils als reines Wohngebiet -WR-
und teils als allgemeines Wohngebiet -WA- ausgewiesen.

Im reinen Wohngebiet dürfen nur Wohngebäude mit Garagen
errichtet werden.

Im allgemeinen Wohngebiet sind Vorhaben gemäß § 4 Abs. 2 der Verordnung
über die bauliche Nutzung der Grundstücke v. 26.6.1962 zulässig.
Ausnahme: können landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen und
Kleinsiedlungen mit den erforderlichen Ställen zugelassen werden.

Hiermit wird festgesetzt, daß im Plangebiet nur Wohngebäude mit nicht
mehr als 2 Wohnungen zulässig sind. Ausnahmen können zugelassen werden.

Die im Bebauungsplan festgesetzten Grundstücksgrößen gelten als Mindestgrößen
im Sinne des § 9 Abs. 1 (1) des BBauG. vom 23.6.1960

Die als Kreisbögen dargestellten Straßeneinmündungen sollen als ein Vieleckzug
in etwa örtlich abgesteckt werden.

BESCHEINIGUNG

Es wird bescheinigt, daß diese Planunterlage ver-
messungstechn. einwandfrei ist und sich die ein-
gesetzene Planung einwandfrei in die örtlichkeit
einfügen läßt.

NIENBURG-W., den 19. Jan. 1965
KATASTERAMT



VERMERK

Dem Flecken Liebenau ist die Vervielfältigung unter
den mit Bescheid des Katasteramts Nienburg vom
10.9.1964 schriftlich anerkannten Bedingungen
gestattet worden.

NIENBURG-W., den 19. Jan. 1965
KATASTERAMT
In Vertretung

Handwritten signature

BEBAUUNGSPLAN

nach § 9 in Verbindung mit § 30 des Bundesbau-
gesetzes vom 23.6.1960 gemäß Ratsbeschluss
vom 28.3.1963 ausgearbeitet

NIENBURG-W., den 10.10.1964

Handwritten signature
Ortsplaner

ALS ENTWURF

gemäß § 2 Abs. 6 BBauG. beschlossen

LIEBENAU, den 30.10.1964



Handwritten signature
Bürgermeister
Handwritten signature
Gemeindedirektor

HAT AUSGELEGEN

gemäß § 2 Abs. 6 BBauG. vom 23.6.1960
gemäß § 10 des Bundesbaugesetz v. 23.6.1960
vom 18.1. bis 18.2.1965

LIEBENAU, den 23.2.1965



Handwritten signature
Gemeindedirektor

BESCHLOSSEN

gemäß § 10 des Bundesbaugesetz v. 23.6.1960
vom Rat des Fleckens Liebenau als Satzung.

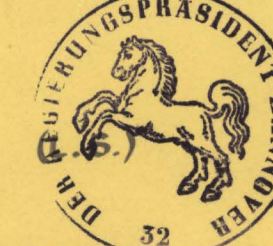
LIEBENAU, den 26.2.1965



Handwritten signature
Bürgermeister
Handwritten signature
Gemeindedirektor

GENEHMIGT

gemäß § 11 des Bundesbaugesetz v. 23.6.1960
HANNOVER, den 22. Februar 1966
Der Regierungspräsident
H. VI. - Nr. 11/65
Im Auftrage



Handwritten signature
Oberbaurat
Reg.-u. Baurat

BEKANNTMACHUNG

der Genehmigung des Bebauungsplanes
gemäß § 12 BBauG. ist am 26.11.1966 erfolgt.

LIEBENAU, den 6.6.1966

Gemeindedirektor